

18.05.2019 Ein Nachmittag auf der Hemmessener Hütte

Uwe Höllger schreibt dazu:

Ein Nachmittag auf der Hemmessener Hütte – 18.05.2019:

Liebe Sangesbrüder und Förderer sowie Freunde unseres Vereins, im Jahr 40 ihres Bestehens besuchten wir auf Einladung des Hemmessener Bürgervereins war
oren
meh-
bei un-
denn
bung auf-
ge-
Unser



deren Hütte hoch über Neuenahr. Diese gut besucht mit den Seniorinnen und Senides Vereins. Viele kannten wir, denn über rere Jahre ist der Bürgerverein Stammgast serem Pfingstwaldfest. Und so wurden wir auch nach unserer ureigenen Aufwärmü-

Hans-Albert übernahm sogleich und gab einige Hintergründe zu Liedbeiträgen, die mit und dem „Bajazzo“ ruhig und begannen und sich langsam Tempo steigerten. Und das wurde gern vom Chor durch sangswelt geführt. Die ersten Forderungen nach Zugaben galten aber nicht uns Sängern, sondern unserer Mundharmonikagruppe als Teil unseres Pro-



sehr herzlich nommen. Chorleiter die Regie unseren „Erinnerung“ besinnlich nicht nur im Publikum unsere Ge-

Jungs die be-
nah-
Lie-

Solis-
wir
begin-
dem



gramms. Ob mit allbekannten Volksweisen oder Schlagern, die vier trafen wieder den Nerv der Zuhörer, geistert mitsummten. Wir Sänger men dann den Faden wieder auf mit dern wie dem „Slowenischen Weinstrauß“ mit Jürgen, unserem ten aus dem zweiten Tenor, bevor dann zum Schluss kamen. Diesen gen wir, indem wir gemeinsam mit Publikum „Der Mai ist gekommen“

sangen. Allen sichtbar wollte uns dann die Zuhörerschaft aber nur ungern ziehen lassen. Dies und ein plötzlicher Platzregen verleiteten dann doch viele von uns, noch ein Stündchen zu bleiben und die Freundschaft unserer beiden Vereine zu vertiefen. Vielen Dank für den Beifall und nicht zuletzt auch für die hervorragende Bewirtung, die uns zuteilwurde.

Viele Sangesgrüße sendet Uwe